

22.09.1992: Pfarrer Klauß Stüwe gründet den Verein in München mit weiteren acht Mitgliedern.

1993: Der Aufbau eines eigenen Meditationszentrums in München-Haidhausen scheitert an den baulichen Mängeln der Räume.

1994: Das Evang.-Luth. Dekanat München erwirbt Schloss Altenburg vom "Missionsdienst für Christus".

1995: Pfarrer Klauß Stüwe wird Leiter des neuen Meditationszentrums "Haus der Stille – Schloss Altenburg". Der Verein unterstützt den Aufbau des Hauses finanziell und personell.

23.09.1995: Ein wichtiges Vereins-Ziel ist erreicht: Im Schloss Altenburg findet der erste Kurs statt.

31.12.2003: Die Evang.-Luth. Landeskirche Bayerns beendet die Unterstützung von Schloss Altenburg und verkauft es.

Ab 2004: Der Verein unterstützt das jetzt selbständige "Haus der Stille - Schloss Altenburg" finanziell bis zu seiner endgültigen Schließung Ende 2011.

09.02.2007: Erfolgreicher Start einer zweijährigen "Fortbildung zur Meditationsanleitung".

09.08.2026: Ende der 9. Fortbildung zur Meditationsanleitung im Domicilium Weyarn.



Verein zur Förderung der Meditation in der Evang.-Luth. Kirche e.V.

Aufgaben und Ziele Projekte Historie

2026

Aufgaben und Ziele

Aufgaben und Ziele des Vereins sind die Förderung von Spiritualität und Meditation innerhalb und außerhalb von kirchlichen und diakonischen Einrichtungen im Bereich des Dekanatsbezirks München und im Kirchenkreis München/Oberbayern.

Wichtig auf dem Erfahrungsweg des Glaubens ist das Üben der Meditation, wie z.B. im Herzensgebet, in der Kontemplation, in Übungen der Achtsamkeit, im meditativen Tanzen oder in bewegungsorientierten Meditationspraktiken.

Der Verein sorgt dafür, dass diese vielfältigen meditativen Übungswege in der christlichen Tradition nicht nur in spirituellen Zentren oder Klöstern praktiziert werden können, sondern auch immer mehr im täglichen Miteinander oder im privaten Bereich.

Der Verein unterstützt Gemeinden und Institutionen finanziell und organisiert eine fundierte zweijährige Fortbildung zur Meditationsanleitung, durch die sich laufend die Zahl der Menschen erhöht, die verschiedene Arten der Meditation anleiten können.

Der Verein arbeitet bei seinen verschiedenen Projekten vor allem mit dem Spirituellen Zentrum St. Martin in München und dem Meditationshaus Domicilium in Weyarn eng zusammen.

Projekte

Mitwirkung beim Aufbau vom Meditationszentrum "Haus der Stille – Schloss Altenburg" und langjährige finanzielle Unterstützung (1995 bis 2011).

Ausrichtung und finanzielle Unterstützung der "Ökumenischen Exerzitien im Alltag" in Zusammenarbeit mit der Evang.-Luth. Kirche in München.

Finanzielle Förderung von Meditationen, meditativen Gottesdiensten und meditativem Tanzen in Gemeinden Münchens und in Oberbayern.

Betrieb der Web-Seite „meditationsverein.info“ mit Infos zum Thema Meditation. Termine für Meditationen und Meditatives Tanzen für viele Gemeinden und Institutionen in München und Oberbayern.

Organisation und Durchführung von zweijährigen "Fortbildungen zur Meditationsanleitung".

Jährliche Mitgliederversammlung in St. Johannes mit ausführlichen Berichten von allen Tätigkeiten des Vereins und Verabschiedung des Haushaltsplanes.

Verein zur Förderung der Meditation in der Evang.-Luth. Kirche e.V.
1. Vorsitzende: Miriam Blümel-Wagner, Eschenweg 13a
82383 Hohenpeißenberg
Festnetz: 08805-922681, E-Mail: miriam.bluemel@gmx.net
Spendenkonto: IBAN: DE82520604100003401677, BIC: GENODEF1EK1
Evangelische Bank, Gläubiger Ident.-Nr.: DE84ZZZ00000937417
Internet: www.meditationsverein.info